



Württembergischer Kunstverein Stuttgart

Aktuelle Editionen

NEUE EDITIONEN VON

NOH Suntag

Dan Perjovschi



SONDEREDITION VON

Stan Douglas

WEITERE EDITIONEN VON

Ricardo Basbaum

Fernando Bryce

Angela Detanico / Rafael Lain

Bettina Lockemann

Antoni Muntadas

Anna Oppermann

Marco Poloni

Lucien Samaha

Yangachi

NEUE EDITIONEN

NOH Sonntag

State of Emergency #25, 2008



Die Fotografie entstammt der Serie *State of Emergency*, die jenen Konflikten nachgeht, die der US-amerikanischen Militärpräsenz in Südkorea geschuldet sind. Konkret bezieht sich die Aufnahme auf Ausschreitungen zwischen Demonstranten und der Polizei in Daechu-ri, wo eine US-amerikanische Militärbasis erweitert werden soll. „Der Eindruck des Irrealen dieser mit Extremen aufgeladenen Szenen, die sich am helllichten Tag vor einem abspielen und weder rational erklärbar noch begreifbar sind, überlappt sich unmittelbar mit Bildern spektakulärer Kriegsfilme, romantischer Dramen oder religiöser Gemälde“ (NOH).

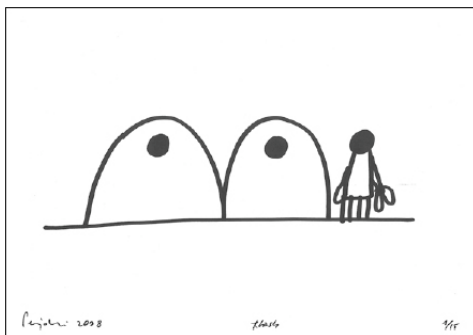
Pigment Fineart Print auf Fotopapier, kaschiert auf Aluminium, 50 x 70 cm, signiert

Auflage: 20

Preis: 400 Euro

Dan Perjovschi

Trash, 2008



Mit scharfer Ironie kommentiert Dan Perjovschi in seinen täglich entstehenden, mit wenigen Strichen angefertigten Zeichnungen die Absurditäten und Zynismen des Alltags. Aktuelle Themen aus den Weltnachrichten werden dabei ebenso zugespitzt wie allgemeine soziale Phänomene oder Dinge, die den Künstler persönlich betreffen.

Zeichnung, 210 x 297 cm, gerahmt, signiert

Auflage: 15

Preis: 1.000 Euro

SONDEREDITION

Stan Douglas
Courtroom, 2007

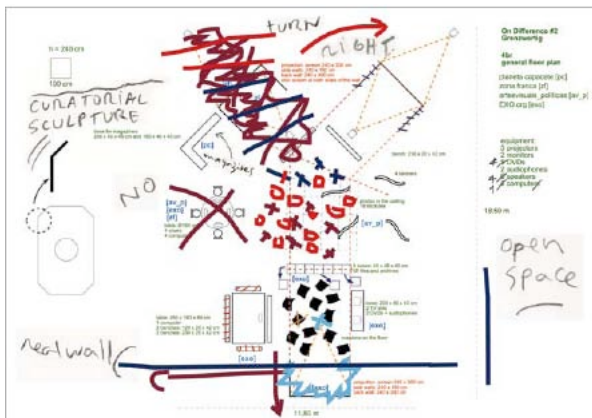


Die Fotografie entstand 2007 im Kontext von Stan Douglas' Videoinstallation *Vidéo*. Schauplatz ist das im 18. Jahrhundert errichtete, renovierte anatomische Theater der Université René Descartes in Paris, das als einer der Drehorte für *Vidéo* diente. Die Videoinstallation nimmt gleichermaßen Bezug auf Samuel Becketts Film *Film*, Franz Kafkas Roman *Der Prozess* sowie auf dessen Verfilmung von Orson Welles. Das anatomische Theater erscheint in *Vidéo* als Gerichtssaal. Die Allegorie der Gerechtigkeit, mit verbundenen Augen und Bluttränen basiert auf einer von Douglas bearbeiteten Vorlage.

C-Print auf Dibond, 90 x 100 cm, gerahmt und signiert; exklusiv für Mitglieder des Württembergischen Kunstvereins sowie des Stuttgarter Galerievereins, Freunde der Staatsgalerie
Edition: Auflage 7
Preis: 9.700 Euro

WEITERE EDITIONEN

Ricardo Basbaum
Curatorial Sculpture (4br), 2006



Die Grafik geht auf Ricardo Basbaums kuratorischen Beitrag für die Ausstellung *On Difference #2* (2006) zurück, die er als „kuratorische Skulptur“ bezeichnete. Ausgangspunkt war jene von Basbaum entwickelte achteckige geometrische Form, von der aus er die meisten seiner auf Kommunikationsexperimenten basierenden Projekte ableitet. Die *Kuratorische Skulptur (4 br)* bezieht sich gleichermaßen auf das Werkzeug und die Repräsentation seiner Zusammenarbeit mit den brasilianischen Initiativen *arte_visuais politicas*, *Exo.org*, *Zona Franca* und *Planeta Capacete*.

Inkjet auf Fotopapier, gerahmt signiert, 42 x 60 cm
Auflage: 5
1.000 Euro

Fernando Bryce
Walter Benjamin, 2006



Die Arbeiten von Fernando Bryce – Installationen aus einigen wenigen bis hin zu Hunderten von Zeichnungen – entstehen in einem langwierigen Prozess des „Abzeichnens“ bzw. der „mimetischen Analyse“, wie Bryce seine künstlerische Herangehensweise nennt. Als Vorlagen dienen ihm dabei historische Bild- und Textvorlagen aus den Printmedien. Für diese Edition hat Bryce seine vierteilige Serie *Walter Benjamin* wiederum in Digitalfotografien transformiert.

Vierteilige Serie, Inkjet auf Fotopapier, aufkaschiert hinter Plexiglas, signiert, 42 x 29,7 cm
Auflage: 5
Komplette Serie: 2.400 Euro

Angela Detanico / Rafael Laín

Utopia, 2006



Angela Detanico und Rafael Laín (São Paulo), die 2007 den brasilianischen Pavillon auf der Biennale von Venedig bespielten, haben einen speziellen Zeichensatz entwickelt: Die Großbuchstaben bestehen aus stilisierten Silhouetten von Gebäuden des Architekten Oscar Niemeyer in Brasilia. Die Kleinbuchstaben dagegen greifen die Umrissse von informellen Architekturen auf. Für die Edition haben sie mit diesem Font einen Ausschnitt aus Thomas Morus' Buch *Utopia* gesetzt.

Inkjet auf Fotopapier, aufkaschiert hinter Plexiglas, signiert 35 x 70 cm
Auflage: 5
1.200 Euro

Bettina Lockemann

Code Orange, [06_16] [07_17] [11_07] [12_20a], 2006

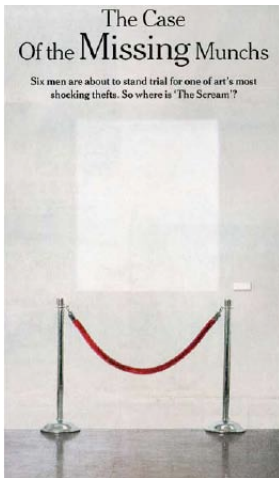


Die Serie zeigt alltägliche unspektakuläre Schauplätze us-amerikanischer Städte. Durch die beobachtende Position der Kamera, die verschiedene Fahrzeuge fokussiert, gerät das Alltägliche zum Verdächtigen

Vierteilige Serie, Inkjet auf Hahnemühlen, gerahmt, signiert, 33 x 50 cm
Auflage: 5
Komplette Serie: 2.200 Euro / Einzelbild: 600 Euro

Antoni Muntadas

Protokolle: *Der Druck (The New York Times, The case of the missing Munchs)*, 2006



Muntadas' Edition greift ein Pressefoto auf, das den leeren Fleck, den das gestohlene Gemälde *Der Schrei* (Edvard Munch) auf der Museumswand hinterließ, fokussiert. Das abwesende Exponat wird durch ein Absperrband geschützt.

Inkjet auf Hahnemühlen, gerahmt, signiert, 36,8 x 27,9 cm

Auflage: 12

1.200 Euro

Anna Oppermann

Anders Sein („Irgendwie ist sie so anders...“) – Portrait A. O., 1985



Bei der Edition handelt es sich um einen besonderen Fotoausschnitt aus dem Ensemble *Anders Sein*, in dem Anna Oppermann um ihre eigenen Ängste als Außenseiterin in Kunst und Gesellschaft kreist. Sie hat die Edition von 10 Handabzügen 1985 realisiert, sie sind aber nie in den Handel gelangt.

Vintage Prints der Künstlerin von 1985, s/w Foto auf Barytpapier, 60,5 x 51 cm, Zertifikatstempel

Auflage: 10

Preis (ohne Rahmen): 1.800 Euro

Marco Poloni

Displacement Island, 2006



Die Edition basiert auf Marco Polonis Fotoserie *Displacement Island*, in der er Bilder unterschiedlichen Ursprungs zu einem fragmentarischen Porträt der italienischen Mittelmeerinsel Lampedusa verbindet. Sie zeichnen die Spuren nach, die zwei konträre Gruppen von „Reisenden“ auf der Insel hinterlassen: Touristen einerseits und Flüchtlinge aus Nordafrika andererseits.

Pigmentdruck auf Faserpapier, gerahmt, signiert, 35 x 50 cm

Auflage: 5

Einzelbild 800 Euro

Lucien Samaha

Retouched, 2006



Lucien Samahas Edition basiert auf seiner gleichnamigen Diainstallation, die der Künstler für die Ausstellung *On Difference #1* (2005) produzierte. Sie zeigt eine Überlagerung historischer Porträts aus der Sammlung der Arab Image Foundation in Beirut, in die sich die Spuren der Retouchierung eingeschrieben haben.

Inkjet Print auf Hahnemühlen, gerahmt, signiert, 71 x 51 cm

Auflage: 5

1.000 Euro

Yangachi

Korean Robot_Robot_31, 2006



Der Digitalprint zeigt eine Rekonfiguration von Baukränen, die der Künstler im Zentrum von Seoul fotografierte.

Korean Robot_Robot_31, 2006 Inkjet auf Fotopapier, aufkaschiert auf Dibond, 156 x 115 cm
Auflage: 1
900 Euro

Weitere Informationen und Bestellungen

Württembergischer Kunstverein Stuttgart
Schlossplatz 2
D – 70173 Stuttgart
Dr. Jens Kräubig
Fon: +49 (0)711 – 22 33 714
Fax: +49 (0)711 – 29 36 17
kraeubig@wkv-stuttgart.de
www.wkv-stuttgart.de